Kopfzeile

Gießen 22.02.2022

Liebe Eltern,

auch in diesem Schuljahr werden die Kinder von einer Schulzahnärztin vom Landkreis Gießen – Gesundheitsamt - zahnärztlich untersucht. Dies ist eine Pflichtuntersuchung laut dem Hessischen Schulgesetz. Es geht dabei nur um eine Befundaufnahme.

Jedes Kind bekommt einen Umschlag, mit dem jeweiligen Befund. Bitte schauen Sie in die Ranzen Ihrer Kinder, damit Sie den Befund lesen und eventuelle Maßnahmen (Zahnarztbesuche) wahrnehmen können.

Die jugendzahnärztliche Reihenuntersuchung wird innerhalb der nächsten vier Wochen stattfinden.

Dr. Jan-H. Schneider

Schulleiter

Informationen zum Ablauf der „Jugendzahnärztlichen Reihenuntersuchung“

Das Team des Gesundheitsamtes Gießen (Jugendzahnärztlicher Dienst) besteht aus einer Zahnärztin und einer Helferin (beide COVID-19 geimpft). Die Zahnärztin und die Helferin tragen eine medizinische Maske (FFP2, OP-Maske oder vergleichbar).

Jedes Kind betritt einzeln direkt die Untersuchungszone zur Zahnärztin und nur während der Untersuchung legt das Kind die Mund-Nasen-Bedeckung selbstständig ab.

Die jugendzahnärztliche Untersuchung ist eine Non-Touch Untersuchung und wird zeitlich so kurz wie möglich gehalten. Es erfolgt keine Behandlung.

Bei der Untersuchung mit einer intraoralen Kamera erscheint auf einem Laptop-Bildschirm (Fernsehmodus, keine Bildspeicherung) der vergrößerte Mundinnenraum des Kindes. Diesen Bildverlauf können sich nur die Zahnärztin und das im Moment untersuchte Kind zusammen anschauen und besprechen. Die Zahnärztin gibt den zahnärztlichen Befund verschlüsselt an die Helferin weiter.

Die Zahnärztin trägt Handschuhe (latexfrei) welche nach jedem Kind gewechselt werden.

Die intraorale Kamera wird von einer Einmalschutzhülle vollflächig abgedeckt welche nach jedem Kind gewechselt wird.